

## Curriculum 10-wöchiges 1:1 Coaching zum Fördermittelberater

Zum Ende einer Lektion können Hausaufgaben vergeben werden. Diese hängen vom individuellen Wissensstand und der zeitlichen Verfügbarkeit des Teilnehmers ab. Ein Beispiel für Hausaufgaben ist die selbständige Formulierung einer Vorhabensbeschreibung auf Basis einer vorgegebenen Ausgangssituation des Kunden. Die Kontrolle erfolgt dann am Anfang der nächsten Lektion gemeinsam.

**Lektion 1:** Übersicht Fördermittellandschaft (Förderarten, Förderinstrumente, Förderstellen, Förderperioden)

1. Ihre Vorerfahrungen mit Fördermitteln & Ihre Erwartungshaltung an das Coaching
  - 1.1 Hintergrundinformationen zur Person
  - 1.2 Berührungspunkte & Erfahrungen mit Fördermitteln
  - 1.3 mögliche Laufbahn in der Fördermittelberatung
  - 1.4 Erwartungshaltung an das Coaching
2. Berufsbild & Aufgaben Fördermittelberater
3. Übersicht Fördermittellandschaft
  - 3.1 Förderinstrumente
  - 3.2 Zuschüsse
  - 3.3 Förderkredite
  - 3.4 Öffentliche Bürgschaften
  - 3.5 Öffentliches Mezzaninekapital
  - 3.6 Garantien
4. Förderebenen
  - 4.1 EU-Fördermittel
  - 4.2 Fördermittel auf Bundesebene
  - 4.3 Fördermittel der Bundesländer
5. Übergreifende Förderthemen in Deutschland und EU
  - 5.1 Digitalisierung
  - 5.2 Innovation
  - 5.3 Investitionen
  - 5.4 Unternehmensberatung
  - 5.5 Gründung und Nachfolge
  - 5.6 Energie
6. Förderperioden und Evaluierungen
  - 6.1 vorherige Förderperiode 2014 - 2020
  - 6.2 aktuelle Förderperiode 2021 - 2027
7. Förderstellen und Projektträger
  - 7.1 Förderstellen auf Bundeslandebene
  - 7.2 Förderstellen auf Bundesebene
8. Grundsätzlicher Antragsprozess (Praxisbeispiel 1)
  - 8.1 Bedarfserfassung / Fördermittelcheck

8.2 Richtlinie 1 analysieren

8.3 Prüfung der Voraussetzungen der Richtlinie in Bezug auf das Kundenvorhaben

**Lektion 2:** Rechtsrahmen Fördermittel AGVO/De-minimis/Kleinbeihilfen, Höchstgrenzen und Kombinierbarkeit von Fördermitteln nach Rechtsrahmen

8.4 Antragsverfahren (Fortsetzung Praxisbeispiel 1)

8.4.1 De-minimis-Erklärung

8.4.2 KMU-Erklärung

8.4.3 Vorhabensbeschreibung

8.4.4 Erklärung Unternehmen in Schwierigkeiten

8.4.5 aktueller Unternehmensnachweis und Datenbanken

8.4.6 online-Antragsstrecke vs. Papierantrag

8.4.7 Auftragsvermerk

8.4.8 Erhebungsbogen

8.4.9 Erklärung zur Datenverarbeitung

8.4.10. Erklärung zur Auftragsvergabe

8.4.11 Unterschriftskarte

8.4.12 Vollmacht

8.4.13 Vollständigkeitsprüfung

8.4.14 Bewertungsfristen

8.4.15 anonymisierter Zuwendungsbescheid 1 - 70.000 EUR Zuschuss

8.4.16. Rechtsbehelfsverzicht

9. Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union

9.1 Artikel 107

9.2 Artikel 108

9.3 Artikel 109

10. EU-KMU Begriff Definition

10.1 Kleinstunternehmen

10.2 kleine Unternehmen

10.3 mittlere Unternehmen

10.4 Beteiligungsverhältnisse und Einfluss auf Bewertungen

11. De-minimis-Regelung

11.1 De-minimis-Verordnung Version 2023

11.2 De-minimis-Schwellenwerte und Berechnungen

11.3 Subventionswert vs. Bruttosubventionsäquivalent

12. Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung (AGVO)

12.1 AGVO-Verordnung Version 2023

12.2 AGVO-Schwellenwerte

13. Subventionsbericht Deutschland

### **Lektion 3: Fördermittelrecherchertools & Arbeitsmethodiken zur Antragstellung und Dokumentation, Aufbau & Inhalt von Richtlinien**

14. Förderdatenbank
15. Investitionsbanken der Länder
16. Bürgschaftsbanken
17. Mittelständische Beteiligungsgesellschaften
18. Projektträger
19. BAFA
20. Richtlinien analysieren (Praxisbeispiel 2, Praxisbeispiel 3)
  - 20.1 Förderziele
  - 20.2 Gegenstand der Förderung
  - 20.3 Zuwendungsempfänger
  - 20.4 Zuwendungsvoraussetzungen
  - 20.5 interne Verwaltungspraxis vs. Zuwendungsvoraussetzungen
  - 20.6 Art, Umfang, Höhe der Förderung
  - 20.7 Prozess / Verfahren
  - 20.8 Geltungsdauer
21. Dokumentationsverfahren (Fortsetzung Praxisbeispiel 1)
  - 21.1 De-minimis-Bescheinigung
  - 21.2 Vermerk über die Erteilung eines Auftrags
  - 21.3 Verwendungsnachweis
  - 21.4 Zahlungstool als Exceldatei
  - 21.5 Sachbericht
  - 21.6 eCohesion-Portal
  - 21.7 Nachbearbeitungen
22. Wettbewerbsrunde vor Antragstellung (Praxisbeispiel)
  - 22.1 Unterlagen
  - 22.2 Projektskizze
  - 22.3 Screenshots Antragstellung
23. Antragstellung Praxisbeispiel BIG-Digital

### **Lektion 4: Digitalisierungsförderung Deutschland und nach Bundesland**

24. Übersicht zur Digitalisierungsförderung in Deutschland
25. Analyse einzelner Förderprogramme zur Digitalisierung
26. Antragstellung Digitalisierungsförderung (Fortsetzung Praxisbeispiel 2)
  - 26.1 Antrag
  - 26.2 eingeholte Angebote
  - 26.3 Ausgabenplanung
  - 26.4 Ist-Soll-Zustand Digitalisierung der Prozesse
  - 26.5 Vorhabensbeschreibung
  - 26.6 Zuwendungsbescheid ca. 80.000 EUR Zuschuss

- 27. Antragstellung & Dokumentation Digitalisierungsförderung (Praxisbeispiel 4)
  - 27.1 Richtlinie
  - 27.2 Ausgangssituation des Kunden
  - 27.3 Angebot
  - 27.4 Zuwendungsbescheid 50.000 EUR Zuschuss
  - 27.5 Verwendungsnachweis
- 28. Formulierungen in Angeboten Digitalisierungsförderung (Praxisbeispiel 5)
  - 28.1 Ausgangsangebot Dienstleistungen
  - 28.2 Ausgangsangebot Lizenzen
  - 28.3 Finales Angebot
  - 28.4 Zuwendungsbescheid ca. 15.000 EUR

## **Lektion 5: Investitionsförderung Deutschland und nach Bundesland**

- 29. GRW-Koordinierungsrahmen ab 2024 im Detail
- 30. Fördergebietskarte
- 31. GRW-Förderung Berlin (Praxisbeispiel)
  - 31.1 Richtlinie
  - 31.2 Antragsformular
  - 31.3 Unternehmensdarstellung
  - 31.4 Finanzunterlagen
  - 31.5 KMU-Erklärung
  - 31.6 Investitionsgüterliste
  - 31.7 Vorhabensbeschreibung
  - 31.8 Politisch exponierte Person
  - 31.9 Umweltauswirkungen
- 32. weitere Beispiele Investitions- und GRW-Förderung
  - 32.1 GRW-Förderung Brandenburg
  - 32.2 Investitionszuschussprogramm Rheinland-Pfalz
  - 32.3 RWP-Beratung Nordrhein-Westfalen

## **Lektion 6: Innovationsförderung in Deutschland**

- 33. Übersicht Innovationsförderung in Deutschland
- 34. Begriffe und Grundlagen der Innovationsförderung
  - 34.1 Grundlagenforschung
  - 34.2 Industrielle Forschung
  - 34.3 Experimentelle Entwicklung
  - 34.4 Technologische Innovation
  - 34.5 Abgrenzung zur Förderung der Digitalisierung und Investition
  - 34.6 AGVO und De-minimis im Kontext der Innovationsförderung
- 35. ZIM-Förderung

- 35.1 ZIM-Richtlinie
- 35.2 Projektskizze
- 35.3 Durchführbarkeitsstudie
- 35.4 FuE-Einzelprojekt Antragstellung
- 36. FuE Mecklenburg Vorpommern
  - 36.1 Richtlinie Forschung und Entwicklungsvorhaben
  - 36.2 Projektskizze
  - 36.3 Antrag und Anlagen
  - 36.4 Projektbeschreibung Gliederung
  - 36.5 Vergleich mit ZIM
- 37. Innovationsförderung Brandenburg
  - 37.1 Innovationsassistent Brandenburg
  - 37.2 Gründung innovativ 2022 Brandenburg
- 38. Innovationsförderung NRW
  - 38.1 MID-Analyse
  - 38.2 MID-Innovation

#### **Lektion 7: EU-Fördermittel**

- 39. EU-Fördermittel Überblick
  - 39.1 Statistiken zu Bewilligungen und Budgets
  - 39.2 EU-Förderprogramme
- 40. Einführung in das Funding & Tenders Portal der EU
  - 40.1 Übersicht Portal
  - 40.2 Funding
  - 40.3 Tenders
  - 40.4 Registrierung
  - 40.5 Antragsmaske
  - 40.6 Online-Manual
- 41. Förderaufruf AI Continent
- 42. Model Grant Agreement
- 43. Erfolgsbeispiele

#### **Lektion 8: weitere Antragstellung verschiedener Förderprogramme, Zuwendungsbescheide und Nebenbestimmungen, BAFA-Registrierung**

- 44. Sachsen EFRE Digitalisierung
  - 44.1 Richtlinie
  - 44.2 SAB-Website EFRE Digitalisierung Überblick
  - 44.3 Antragsmaske
  - 44.4 anonymisierte Antragsdokumente
  - 44.5 anonymisierter Zuwendungsbescheid ca. 30.000 EUR
  - 44.6 Verwendungsnachweis

- 45. Auflagen Zuwendungsbescheid
  - 45.1 Projektbezogene Auflagen
  - 45.2 Allgemeine Auflagen
  - 45.3 Informations- und Kommunikationspflichten
- 46. Allgemeine Nebenbestimmungen
- 47. BAFA-Berater-Registrierung
  - 47.1 Anforderungen
  - 47.2 Lebenslauf
  - 47.3 QM-Vorlage individualisieren
  - 47.4 BAFA Account anlegen
  - 47.5 Unterlagen einreichen
- 48. BAFA Dokumentation
  - 48.1 Prozess & Unterlagen
  - 48.2 BAFA-Berichte

**Lektion 9:** Umgang mit Nachbearbeitungen / Nachforderungen / Vermeidung von Rückforderungen von Zuschüssen, Rückforderungsbescheide, Subventionsbetrug, Verwaltungskostenbescheide

- 49. Nachbearbeitungen 5 Praxisbeispiele
- 50. Subventionsbetrug nach §264 StGB
- 51. Rückforderungsbescheide und -anlässe
- 52. Zinsbescheide und Zinsberechnungen
- 53. Verwaltungskostenbescheide
- 54. Best-Practices in der Fördermittelberatung

**Lektion 10:** Vergütungsmodelle Fördermittelberatung, Kundenakquise & Marketing, Zusammenfassung der Lektionen & Wiederholung relevanter Inhalte nach Bedarf, AGB, Beratungsvertrag, Vollmacht, Abschlussgespräch, Teilnahmezertifikat.

- 55. Vergütungsmodelle
  - 55.1 pauschale Vergütung
  - 55.2 erfolgsabhängige Vergütung
  - 55.3 hybride Vergütungsmodelle
- 56. Vertragsgrundlagen
  - 56.1 AGB
  - 56.2 Beratungsvertrag
  - 56.3 NDA
  - 56.4 Vollmacht
- 57. Marketing in der Fördermittelberatung
  - 57.1 Online-Marketing
  - 57.2 Erfahrungen aus eigener Webentwicklung

- 58. Wiederholung und Zusammenfassung vorheriger Lektionen
- 59. Fachliche Schwächen / Stärken aus Teilnehmersicht
- 60. Teilnehmerzertifikat und Feedback

foerdershop